Science City Hamburg Bahrenfeld - Forschungsneubau HAFUN
Sonderausschuss SCHB – BV Altona am 15.03.2023

Hamburg | Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Projektübersicht Wissenschaftsbauten
(nicht vollumfassend)

Quelle: Fotofrizz Kuhn/ SC GmbH

Bestandsgebäude | Gebäude geplant bzw. im Bau

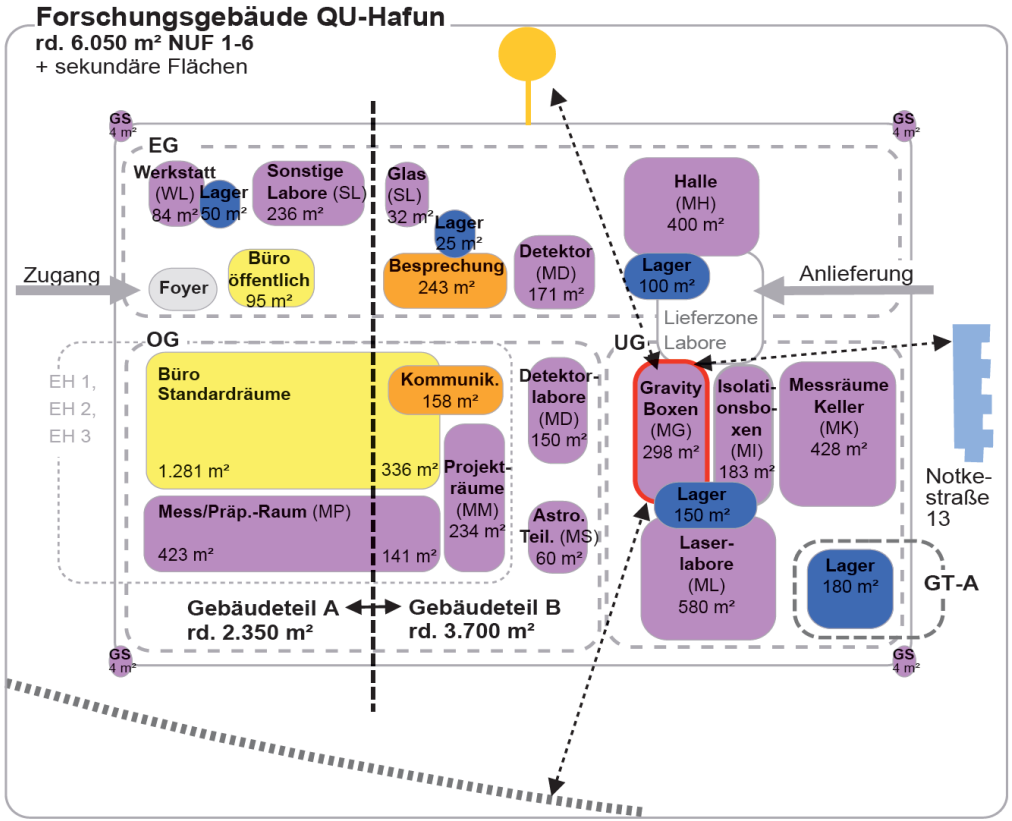
Forschungsbau HAFUN

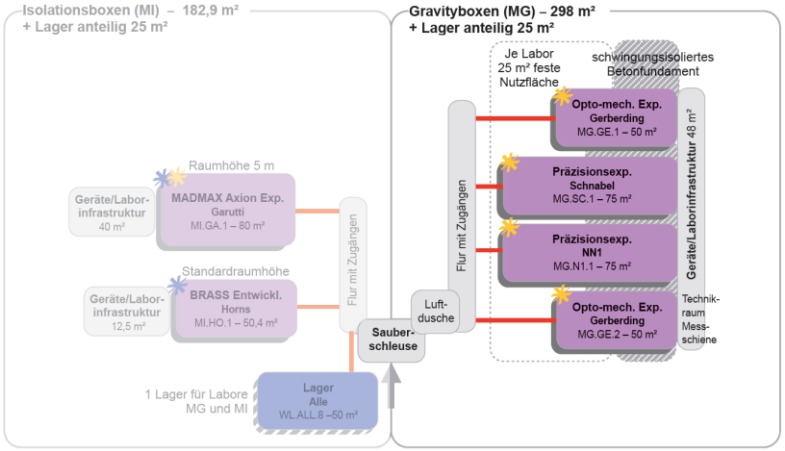
HAFUN: Hamburg Fundamental Interactions

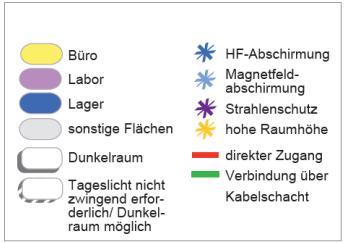
- Neubau für Exzellenzcluster Quantum Universe des Fachbereichs Physik
- Institut für Experimentalphysik mit 9 Arbeitsgruppen
- Forschungsarbeiten reichen von der Entwicklung mathematisch-theoretischer Modelle über das Studium der Physik des Higgs-Teilchens bis hin zu theoretischen und experimentellen Arbeiten und dem Aufbau neuartiger Experimente zur Suche nach Dunkler Materie sowie zu Gravitationswellen als Fenster in das frühe Universum
- Forschungsbau mit geplantem Förderantrag beim Bund (Wissenschaftsrat)
- Gesamtfläche von 6.200 m² NUF 1-6 -- 56% der Flächen werden Labore

Plan: BSW, Spengler Wiescholek Architekten Stadtplaner, Urban Catalyst GmbH, WES GmbH Landschaftsarchitekten; Zielplan von 2019 (wird aktuell überarbeitet)

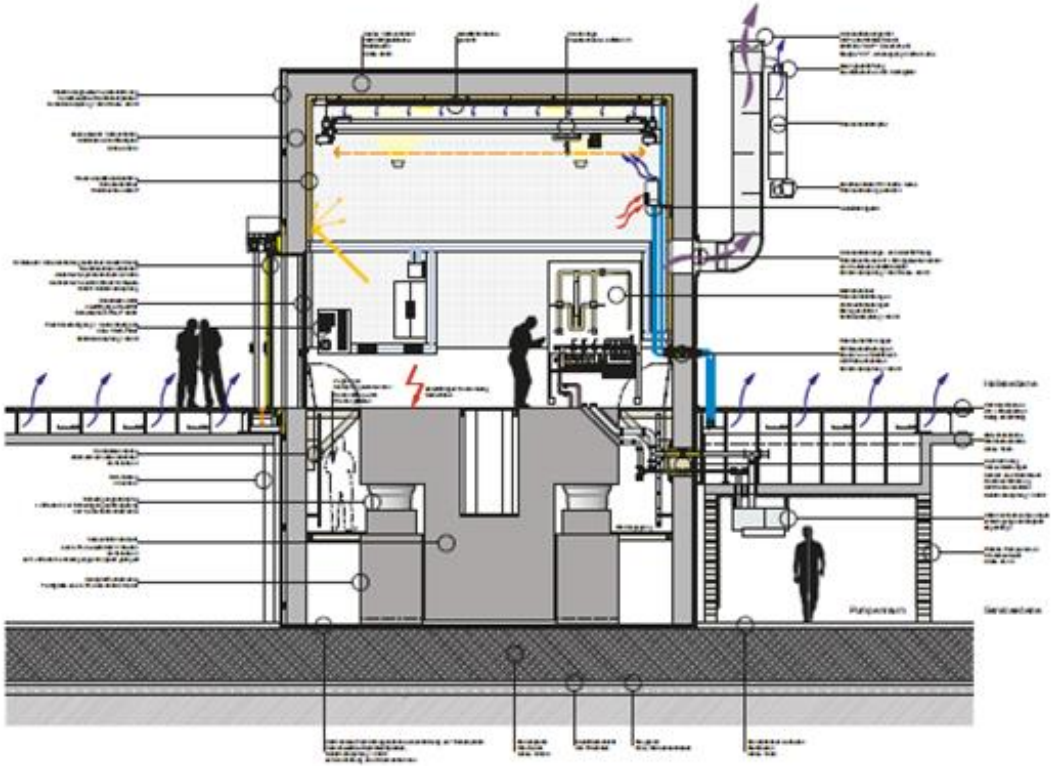
Funktionsprogramme (Auszug)

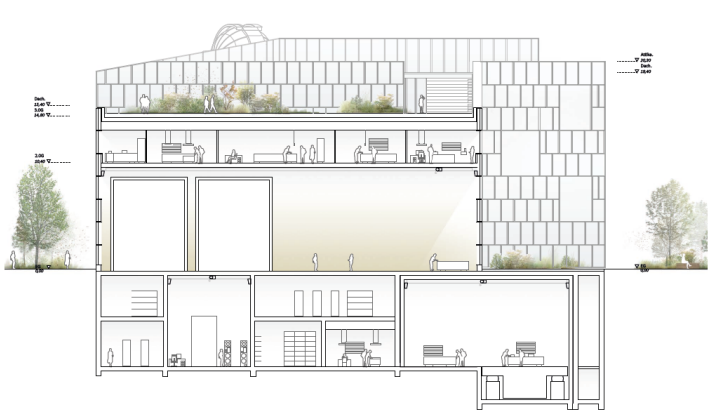


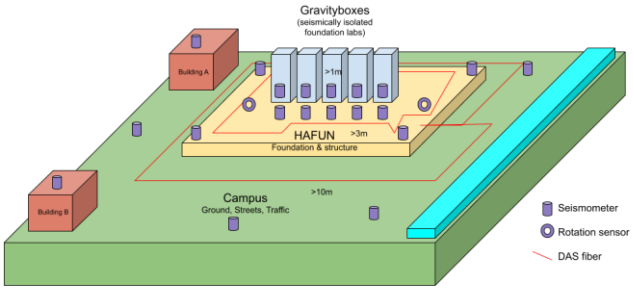




Besondere Herausforderungen: Gravityboxen im Untergeschoss







Vergabeverfahren

Objektplanung mit Unterstützung von D&K drost consult

- Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb und Lösungsvorschlag
- 4 Büros ausgewählt
- Bewertung der Entwürfe im anonymisierten Verfahren
- Verhandlungsgespräche im offenen Verfahren

Unterzeichnung LOI SpriG & BWFGB

Teilnahme-wettbewerb

Juni 2022

Auswahl Büros am 16.08.2022

Erstellung Entwürfe und Angebote

August

Gremiumssitzung Entwürfe 17.11.2022

November

Verhandlungs-Gespräche 29.11./1.12.2022

Erstellung finale Angebote bis 20.12.2022

Dezember

Beauftragung Objektplanung

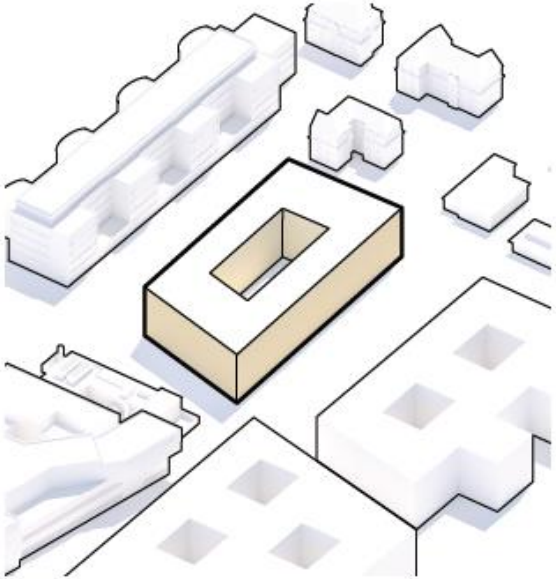
bis 03.02.2023

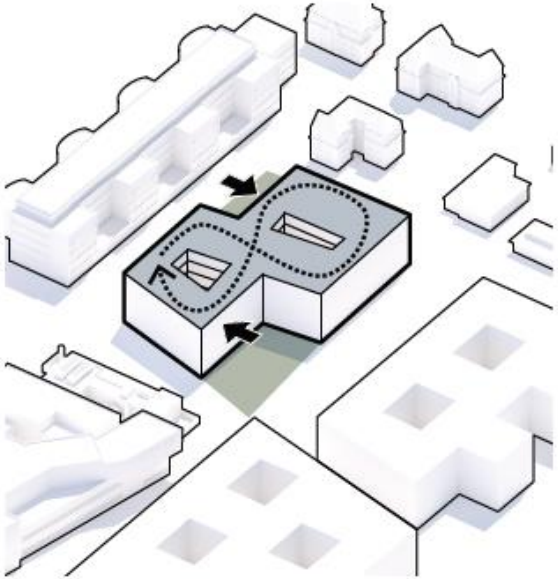
Forschungsbau HAFUN

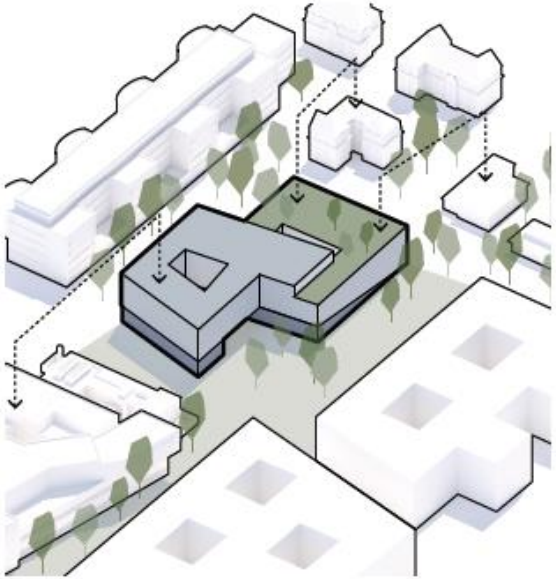
C.F. Møller Architects

Bilder von C.F. Møller Architects

Die Typologie







1. Die Typologie des Innenhofs

Wir wollen ein kompaktes Gebäude schaffen, das viel Tageslicht in die Arbeitsräume hineinlässt. Einer der besten Layout um dieses Ziel zu erreichen, ist die Typologie des Innenhofes. Jedoch entstehen durch diese Typologie lange Laufwege. Die wir vermeiden wollen.

2. Eine verschlungene Schleife

Wir verschieben das Volumen auf beiden Seiten, um zwei Innenhöfe zu schaffen, die zusammen eine verschlungene Schleife bilden. Diese Anordnung ermöglicht uns sehr kurze Laufwege zwischen den verschiedenen Programmen und bindet die beiden Gebäude stark aneinander.

Durch die Verschiebung der beiden Gebäude im Norden und im Süden, entstehen zwei einladende öffentliche Plätzen.

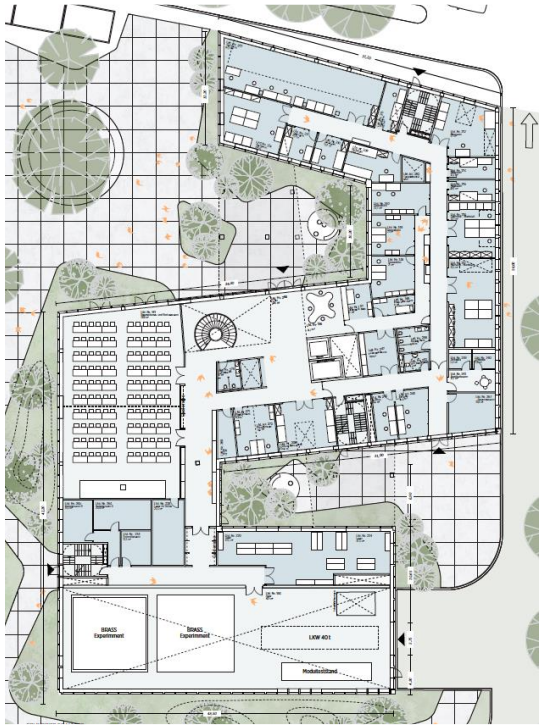
3. Ein kontextualisiertes Volumen

Durch die Verkleinerung des Volumens in Richtung Süden schaffen wir einen architektonischen Übergang zu den umliegenden kleineren Gebäuden. Zusätzlich entsteht so eine attraktive, nach Süden ausgerichtete Dachterrasse.

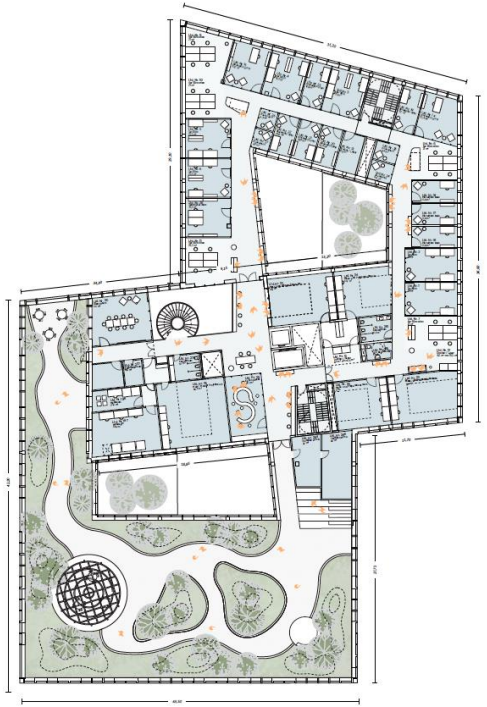
Bilder von C.F. Møller Architects

Lageplan und Grundrisse

Lageplan



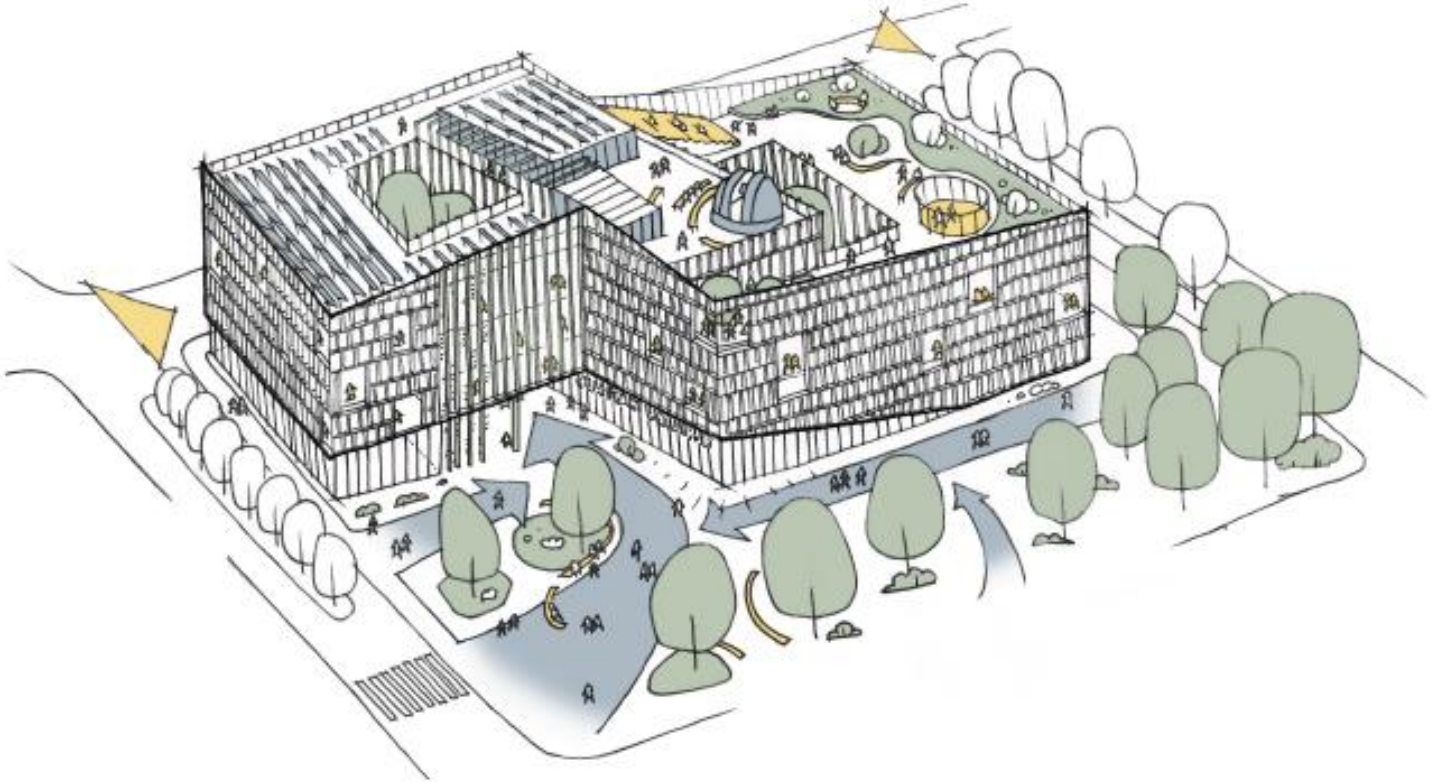
Erdgeschoss



3.Obergeschoss

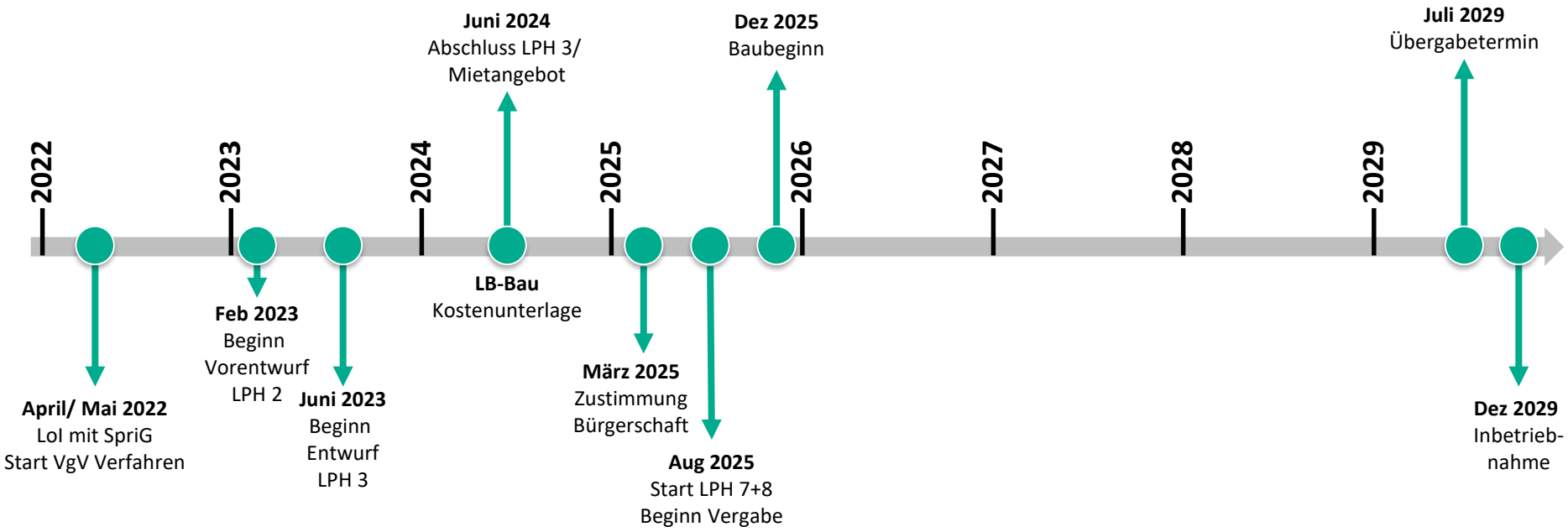
Bilder von C.F. Møller Architects

Forschungsbau HAFUN: Konzeptskizze



Bilder von C.F. Møller Architects

Ausblick


2022
2023
2024
2025
2026
2027
2028
2029
April/ Mai 2022
LoI mit SpriG
Start VgV Verfahren
Feb 2023
Beginn
Vorentwurf
LPH 2
Juni 2023
Beginn
Entwurf
LPH 3
Juni 2024
Abschluss LPH 3/
Mietangebot
LB-Bau
Kostenunterlage
März 2025
Zustimmung
Bürgerschaft
Aug 2025
Start LPH 7+8
Beginn Vergabe
Dez 2025
Baubeginn
Juli 2029
Übergabetermin
Dez 2029
Inbetrieb-
nahme

LIEBE NACHBARINNEN UND NACHBARN!

Die Universität Hamburg und die Freie und Hansestadt Hamburg planen einen neuen Forschungsbau:
HAFUN (Hamburg Fundamental Interactions Laboratory).
Was entsteht hier genau? Woran wird geforscht?
Wir laden Sie herzlich zu einer Info-Veranstaltung ein.

WANN: **Mittwoch, den 29.03.2023, um 17 Uhr**
WO: **Luruper Chaussee 149**
Light & Schools (Gebäude 60, Raum L0001)

FORSCHUNGSCAMPUS BAHRENFELD

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Sprinkenhof
Wir bewegen Immobilien

Hamburg | Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke